



Bild: Kopernikus-Projekte / sapera

Pressevormittag 23.04.2021

## STROMWENDE: AN DEN BÜRGERN VORBEIGEPLANT?

### DIE VERANSTALTUNG

Quer durch Deutschland haben BürgerInnen im Projekt Ariadne über die Stromwende diskutiert. Nun werfen die Kopernikus-Projekte gemeinsam einen Blick auf die [Ergebnisse](#): Was ist den Menschen wichtig bei der Stromwende? Finden sich diese Themen in Forschung und Projekten wieder – oder wird an den Belangen der BürgerInnen vorbeigeplant? Beim digitalen Kopernikus-Pressvormittag stellt sich ein hochkarätiges Podium aus Forschung, NGOs und Industrie dieser Frage und liefert so Hintergrundwissen und Positionen aus erster Hand exklusiv für JournalistInnen.

Die Anmeldung erfolgt [online](#). Die Einwahldaten werden anschließend per E-Mail zugesandt.



10:30

### KURZVORTRAG

#### Was Bürger bei der Energiewende bewegt



Foto: Matti Hillig

Dr. Arwen Colell (Ariadne)  
Politik-Analystin, Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC Berlin)



11:00

### PODIUMSDISKUSSION



Foto: IAEW / RWTH

„Für die Energiewende benötigen wir alle dezentralen und zentralen Potentiale erneuerbarer Energien“  
Prof. Dr.-Ing. Albert Moser (ENSURE)  
Institut für Elektrische Anlagen und Netze, Digitalisierung und Energiewirtschaft (RWTH Aachen)



Foto: Daniel Flaschar

Dr. Steffi Ober (SynErgie)  
Initiatorin und Ko-Sprecherin der Zivilgesellschaftlichen Plattform Forschungswende, Naturschutzbund NABU



Foto: Privat

„Die Energiewende ist ein Lernprozess, der nur durch das Aushandeln von Lösungen im Dialog mit Gesellschaft gelingen kann“  
Dr. Dörte Ohlhorst (Ariadne)  
Lehrstuhl für Umwelt- und Klimapolitik Hochschule für Politik München an der TU München



Foto: Sandra Götttsheim/KIT

Prof. Dr. Armin Grunwald (ENSURE)  
Institutsleiter ITAS & Prof. Technikphilosophie (KIT), Leiter Büro für Technikfolgen-Abschätzung (Deutscher Bundestag)



Foto: Siemens

#### Moderation

Prof. Dr. Stefan Niessen (ENSURE)  
Sprecher ENSURE, Head of Technology Field Energy Systems (Siemens), Professor (TU Darmstadt)



12:00

### ENDE DER VERANSTALTUNG

### ÜBER DIE KOPERNIKUS-PROJEKTE

Die Kopernikus-Projekte bilden eine der größten deutschen Forschungsinitiativen zum Thema Energiewende. Mit ihnen fördert die Bundesrepublik über zehn Jahre die technische und gesellschaftliche Umsetzung der Energiewende. Ihr Ziel ist eine sichere, saubere und bezahlbare Energieversorgung.

Das Projekt [Ariadne](#) analysiert in einem gemeinsamen Lernprozess zwischen Wissenschaft und Gesellschaft wie politische Maßnahmen wirken – von einzelnen Sektoren bis hin zum großen Ganzen.

Das Projekt [ENSURE](#) entwickelt das Stromnetz der Zukunft.

Das Projekt [P2X](#) erforscht die Umwandlung von CO<sub>2</sub>, Wasser und erneuerbarem Strom in Gase, Kraftstoffe, Chemikalien und Kunststoffe.

Das Projekt [SynErgie](#) untersucht, wie energieintensive Industrieprozesse flexibilisiert und so an die Verfügbarkeit erneuerbarer Energien angepasst werden können.



**KOPERNIKUS**  
**PROJEKTE**  
Die Zukunft unserer Energie

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung